

Rechenschafts- und Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016



Förderverein der
Karlsruher Grundschule
„Schule und Freizeit e. V.“

Entwicklung der Mitgliederzahl:

In Jahr 2016 konnte die Zahl der Mitglieder gehalten werden und beträgt 73 Mitglieder. Die Zahl der Mitglieder mit Beitragszahlung konnte im Jahr 2016 auf 52 Mitglieder deutlich gesteigert werden. Damit stieg auch die Summe der Beitragszahlungen. Der Vorstand hat nach satzungsgemäßer zweimaliger Mahnung der Beitragszahlung bei seiner Vorstandssitzung am 27. Februar 2017 13 Mitglieder ohne Beitragszahlung in 2016 von der Mitgliederliste gestrichen. Die Anzahl der Mitglieder zum 28. Februar 2017 beträgt somit 60.

Der Förderverein war zur Werbung neuer Mitglieder auf der Einschulung mit einem eigenen Stand vertreten. Zudem hat die Website der Karlsruher Schule seit dem Relaunch der Seite auch eine Rubrik zum Förderverein, wo über dessen Arbeit und die Möglichkeit der Mitgliedschaft informiert wird.

Der Vorstand des Fördervereins ist erreichbar unter der eMail-Adresse:
foerdereverein_kgs@web.de

Ereignisse:

Die letzte Mitgliederversammlung fand am 1. März 2016 statt und die nächste ist für das zweite Quartal 2017 geplant.

Gemäß den Beschlüssen der letzten Mitgliederversammlung fand mit Eintragung im Vereinsregister im Sommer 2016 ein Vorstandswechsel statt. Neuer Vorsitzender ist Frank Roßberg, neuer Stellvertreter ist Dr. Gerhard Schillinger und neuer Schatzmeister ist Ingo Bertram. Bert Furtak ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Wir bedanken uns sehr für seine langjährige und tatkräftige Unterstützung.

Vorstandssitzungen fanden im Jahr 2016 zur Übergabe der Vorstandstätigkeiten am 25.07.2016 statt. Darüber hinaus erfolgte ein regelmäßiger Austausch per eMail und Telefon.

Einnahmen und Ausgaben

Die Einnahmen im Jahr 2016 beliefen sich auf 8.230,79€, hiervon entfielen 5.095,79€ auf Spenden. Dies waren 2000€ für eine projektbezogene Förderung der HOWOGE und 500€ für eine projektbezogene Förderung der Berliner Sparkasse. 2.379,13€ wurden auf Schulfesten gespendet (Einschulung und Weihnachtsfeier) und 216,66€ durch Schulengel. 1.395€ der Einnahmen entfielen das Opernprojekt. Hier war der Förderverein in 2015 in Vorleistung getreten. 2016 erfolgte dann eine Rückerstattung der Eintrittsgelder. Über Mitgliedsbeiträge gingen 1.740€ ein.

Gemäß den Beschlüssen der Mitgliederversammlung sowie des Vorstands wurden folgende Maßnahmen realisiert:

- Abschluss des in 2015 begonnenen Filmprojekts der Klasse 6b, bei dem ein Film über Karlshorst produziert wurde.
- Englisch Projekttag inkl. der English Olympics u.a. Konzert von und mit Robert Metcalf und Einstudieren und Aufführung eines englischsprachigen Theaterstückes durch eine 5. Klasse und Aufführung eines englischsprachigen Figurentheaters für die Schüler der Schule. Dieses Projekt wurde freundlicherweise durch die HOWOGE unterstützt
- Relaunch der Website der Karlshorster Schule
- Für die Schul- und Hortküche wurde ein Herd und ein Kühlschrank angeschafft
- Für die Schulbibliothek wurden Abonnements und Anschaffungen von Büchern sowie Technik und Software zur Organisation der Leihfähigkeit gefördert
- Die Raummiete für die Weihnachtsfeier wurde übernommen
- Für Schulwettbewerbe wurden Prämien gefördert, ebenso für die besten Ergebnisse bei Antolin
- Lizenzkosten für Antolin und Hamsterkiste wurden gezahlt
- Der OGB wurde durch Anschaffung von Material unterstützt
- Die 1.Klassen erhielten einen Gutschein für einen gemeinsamen Ausflug zur Unterstützung des Kennenlernens nach dem Schulstart
- Schulfeste und -veranstaltungen wurden mit Material unterstützt

Daneben waren zum Betrieb des Fördervereins Ausgaben von 221,78€ notwendig, die im Wesentlichen auf Kontoführungsgebühren von 79,25€, Notarkosten von 70,43€, letztmalig den Beitrag für den Isfb von 60,00€, die Mitgliedschaft wurde gekündigt. Hierdurch ergaben sich in Summe Ausgaben von 11.138,75€ im Kalenderjahr 2016 und damit ein Saldo von -3.129,74€. Der negative Saldo ist vor allem durch die Zahlung von Projekten der letzten Jahre wie das Filmprojekt und dem Relaunch der Website bedingt und ist ein plangemäßer Verbrauch von Rücklagen.

Die verbliebenen weitgehend zweckgebundenen Rücklagen belaufen sich zum 31.12.2016 auf 4.365,68€. Sie sollen vor allem der Einrichtung eines Leseraums, der Anschaffung von Musikinstrumenten, der (Zwischen-)Finanzierung des Sommerfestes und der Zahlung wiederkehrender Ausgaben dienen. Die finanzielle Situation des Vereins ist geordnet.

Die Einnahmen des Vereins wurden satzungsgemäß und zeitnah verwendet.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich unser Verein auch im vergangenen Jahr positiv entwickelt hat. Dies ist insbesondere ein Verdienst der vielen ehrenamtlichen Helfer, Lehrer und Erzieher, denen ich an dieser Stelle ganz besonders danken möchte.

Berlin, 28. Februar 2017

Frank Roßberg
Vorsitzender